

| | |
|-------------------------|---|
| 1. Record Nr. | UNINA9910823109303321 |
| Autore | Pahl Magnus <1975-> |
| Titolo | Monte Cassino 1944 : Der Kampf Um Rom und Seine Inszenierung // Magnus Pahl |
| Pubbl/distr/stampa | Paderborn, Deutschland : , : Verlag Ferdinand Schoningh, ein Imprint der Brill-Gruppe, , [2021] ©2021 |
| ISBN | 3-657-70441-8 |
| Edizione | [First edition.] |
| Descrizione fisica | 1 online resource (331 pages) |
| Collana | Schlachten - Stationen der Weltgeschichte Series |
| Disciplina | 940.54215622 |
| Soggetti | Cassino, Battle of, Cassino, Italy, 1944 Military campaigns |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Note generali | Includes index. |
| Sommario/riassunto | Die drei Schlachten um den Monte Cassino sudlich von Rom tobten von Januar bis Mai 1944. Am 18. Mai 1944 war das Ringen um den Monte Cassino fur die Wehrmacht verloren. Die Alliierten hatten den umkämpften "Wellenbrecher Cassino", wie ihn die deutsche Propaganda nannte, nach knapp einem halben Jahr schwerer Kampfe eingenommen. Nun drangen sie auf Rom vor. Die nationalsozialistische Propaganda agierte jedoch so geschickt und nachhaltig, dass viele Deutsche bis auf den heutigen Tag mit dem Namen "Monte Cassino" in erster Linie einen letzten deutschen Abwehrsieg und keine Niederlage verbinden. Insbesondere das Bild unbesiegter deutscher Fallschirmjager hat sich dabei in den Kopfen festgesetzt. Sogar die wissenschaftliche Literatur ubernahm dieses Narrativ. Magnus Pahl analysiert in seinem Buch die Inhalte der deutschen Propaganda. Er wirft den Blick ebenso auf die multinationalen Streitkrafte der Alliierten, unter denen das neuseelandische wie auch das polnische Kontingent eine besondere Rolle spielten. Monte Cassino ist auf seine Weise ein europaischer, ja ein globaler Erinnerungsort des Zweiten Weltkriegs. In diesem Sinne ist dem Band ein Geleitwort des polnischen Militärhistorikers Zbigniew Wawer beigegeben. |

